



SLK-Kliniken Heilbronn GmbH, Klinikum Am Gesundbrunnen, Heilbronn

Urologische Klinik  
Ärztlicher Direktor  
Prof. Dr. med. J. Rassweiler  
Am Gesundbrunnen

74064 Heilbronn

Direktwahl (07131) 49-2401

Ambulanz (07131) 49-2403

Telefax (07131) 49-2429

## **Informationsblatt nach laparoskopischer Herniotomie (Leistenbruchoperation)**

Sie wurden in unserer Klinik an einem Leistenbruch operiert, hierbei wurde mittels einer Bauchspiegelung unter Verwendung spezieller Instrumente ein ca. 7x10 cm großes Netz über die Bruchlücke gelegt. Aus diesem Grund unterscheidet sich das Verhalten postoperativ zu der offenen, klassischen Operation.

1. Für 24 Stunden ist postoperativ strenge Bettruhe einzuhalten. Nachfolgend dann Entfernung des Kompressionsverbandes und Aufstehen erlaubt, auch umgehende Entlassung in urologische/hausärztliche Weiterbehandlung.
2. Operationswunde: Die Hautfäden lösen sich selbstständig auf. Sie können ab dem 2. Tag duschen.
3. Körperliche Belastung: Aufgrund der Operationstechnik beschränkt sich die körperliche Schonung auf lediglich 2 Wochen, Vermeiden schweren Hebens (mehr als 5 kg). Anschließend ist eine uneingeschränkte körperliche Aktivität möglich, die Arbeitsfähigkeit ist wieder gegeben. Im Zweifelsfall fragen Sie Ihren Urologen oder Hausarzt.

4. Sportliche Betätigung/Intimverkehr: Nach dem Ablauf der 2 Wochen bestehen keine Einschränkungen mehr.
5. In seltenen Fällen können nach der Operation Schmerzen im Hoden oder eine Blauverfärbung und Schwellung des Skrotums (Hodensack) auftreten. In diesen Fällen Kontrolle durch den Hausarzt oder Urologen.
6. Stuhlgang: Zur Stuhlregulierung empfiehlt sich die Einnahme von milden Abführmitteln, z.B. Lactulose. Grundsätzlich ist ein starkes Pressen zu vermeiden.

Wir hoffen, Sie mit diesen Informationen zum raschen Heilungserfolg zu führen.

Sollten sie weitere Fragen haben, stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

